

Redaktion

Prof. Dr. Nicolas Rodondi, Bern (Chefredaktor); Prof. Dr. Stefano Bassetti, Basel; Dr. Ana M. Cettuzzi-Grozaj, Basel (Managing editor); Prof. Dr. Reto Krapf, Luzern; Prof. Dr. Martin Krause, Münsterlingen; Prof. Dr. Klaus Neftel, Bern; Prof. Dr. Gérard Waeber, Lausanne; PD Dr. Maria Monika Wertli, Bern

Beratende Redaktoren

Dr. Pierre Périat, Basel; Prof. Dr. Rolf A. Streuli, Langenthal

Advisory Board

PD Dr. Daniel Franzen, Zürich; Jérôme Gauthey, dipl. Arzt, Biel; Dr. Francine Glassey Perrenoud, La Chaux-de-Fonds; Dr. Markus Gnädinger, Steinach; Dr. Matteo Monti, Lausanne; Dr. Daniel Portmann, Winterthur; Dr. Sven Streit, Bern

Kurz und bündig

R. Krapf

915 **Wie viel Vitamin D₃ für den Knochen?**

Übersichtsartikel AIM

917

F. Rassouli, T. Schneider, A. Dutly, T. Kluckert, F. Glaser-Gallion, M. Brutsche

Lungenemphysem

Das Lungenemphysem ist häufig, wird gelegentlich mit der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) vermischt oder gleichgesetzt und meist durch beeinflussbare Risikofaktoren verursacht. Gemäss WHO gehören COPD und Lungenemphysem zu den weltweit häufigsten nichtübertragbaren Erkrankungen. In den letzten Jahren sind verschiedene neue Verfahren der speziellen Emphysemtherapie entwickelt und etabliert worden.



926

S. Rothschild, A. Papachristofilou, K. Jahn, J. Bremerich, S. Savic Prince, W. Moersig

Lungenmetastasen

Rund ein Drittel aller Patienten mit einem malignen Tumor entwickeln im Laufe ihrer Erkrankung Metastasen in der Lunge. Abhängig von Tumortyp, extrapulmonalen Metastasen, Zahl und Verteilung der Metastasen in der Lunge sowie der Lungenfunktion ist eine lokal ablativ Therapie in kurativer Absicht möglich, wobei der Metastasen Chirurgie die bedeutendste Rolle zukommt.

**Fallberichte**

932

S. Streuli, F. Meienberg, C. Bühler, P. Grendelmeier, C. Cavelti-Weder

AZ-Verschlechterung unter tuberkulostatischer Therapie

Eine 35-jährige Migrantin stellte sich aufgrund progredienter Müdigkeit, Schwäche, Nausea mit rezidivierender Emesis, Myalgien, Obstipation, rezidivierender Bauchschmerzen, Gewichtsverlust sowie Schwindelattacken vor.



Fallberichte

936

S. Herger, B. Kesseli, L. Hollinger-Mayer, L. Steigmeier, N. Durisch, B. Bode-Lesniewska
Dicker Hals

Eine 30-jährige Patientin suchte die Sprechstunde wegen einer Schwellung an der linken Halsseite auf, die ihr zwei Tage zuvor erstmals aufgefallen war.



Swiss Medical Weekly

Editorial Board: Prof. Adriano Aguzzi, Zurich (ed. in chief); Prof. Manuel Battegay, Basel; Dr. Katharina Blatter, Basel (Managing editor); Prof. Jean-Michel Dayer, Geneva; Prof. Douglas Hanahan, Lausanne; Dr. Natalie Marty, Basel (Managing editor); Prof. André P. Perruchoud, Basel (senior editor); Prof. Christian Seiler, Berne; Prof. Peter Suter, Geneva (senior editor)

The "Swiss Medical Weekly" is the official scientific publication of the Swiss Society of Internal Medicine, Swiss Society of Infectiology, Swiss Society of Rheumatology and Swiss Society of Pulmonary Hypertension. The journal is supported by the Swiss Academy of Medical Sciences (SAM) and the Swiss Medical Association (FMH).

Abstracts of new articles from www.smw.ch are presented at the end of this issue.



João Batista
Street Food & Food Trucks
 Das Handbuch für Gründer

2017.
 sFr. 29.- / € 29.-
 ISBN 978-3-03784-111-2

Verlag Johannes Petri

Wie Sie einen eigenen Food Truck aufbauen

Dieses Buch vermittelt das Wissen, wie Sie mit Ihrem eigenen Food Truck erfolgreich sind. Über mehrere Monate hat der Autor João Batista Interviews geführt und in Gesprächen mit Food-Truck-Inhabern die wichtigsten Aspekte zum Aufbau eines eigenen Strassengeschäfts zusammengetragen.

Verlag Johannes Petri | Steinentorstrasse 11 | CH-4010 Basel | www.verlag-johannes-petri.ch
 Tel. +41 (0)61 467 85 75 | Fax +41 (0)61 467 85 76 | bestellungen@verlag-johannes-petri.ch

Impressum

Swiss Medical Forum – Schweizerisches Medizin-Forum
 Offizielles Fortbildungsorgan der FMH und der Schweizerischen Gesellschaft für Innere Medizin

Redaktionsadresse: Eveline Maegli, Redaktionsassistentin SMF, EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 58, Fax +41 (0)61 467 85 56, office@medicalforum.ch, www.medicalforum.ch

Manuskripteinreichung online:
<http://www.edmgr.com/smf>

Verlag: EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 55, Fax +41 (0)61 467 85 56, www.emh.ch

Marketing EMH / Inserate:
 Dr. phil. Il Karin Würz, Leiterin Marketing und Kommunikation, Tel. +41 (0)61 467 85 49, Fax +41 (0)61 467 85 56, kwuerz@emh.ch

Abonnemente FMH-Mitglieder:
 FMH Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte, Elfenstrasse 18, 3000 Bern 15, Tel. +41 (0)31 359 11 11, Fax +41 (0)31 359 11 12, d1m@fmh.ch
Anderer Abonnemente: EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Abonnemente, Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 75, Fax +41 (0)61 467 85 76, abo@emh.ch
Abonnementspreise: zusammen mit der Schweizerischen Ärztezeitung 1 Jahr CHF 395.- / Studenten CHF 198.- zzgl. Porto; ohne Schweizerische Ärztezeitung 1 Jahr CHF 175.- / Studenten CHF 88.- zzgl. Porto (kürzere Abonnementsdauern: siehe www.medicalforum.ch)

ISSN: Printversion: 1424-3784 / elektronische Ausgabe: 1424-4020
 Erscheint jeden Mittwoch

© EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG (EMH), 2017. Das Swiss Medical Forum ist eine Open-Access-Publikation von EMH. Entsprechend gewährt EMH allen Nutzern auf der Basis der Creative-Commons-Lizenz «Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International» das zeitlich unbeschränkte Recht, das Werk zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen unter den Bedingungen, dass (1) der Name des Autors genannt wird, (2) das Werk nicht für kommerzielle Zwecke verwendet wird und (3) das Werk in keiner Weise bearbeitet oder in anderer Weise verändert wird. Die kommerzielle Nutzung ist nur mit ausdrücklicher vorgängiger Erlaubnis von EMH und auf der Basis einer schriftlichen Vereinbarung zulässig.

Hinweis: Alle in dieser Zeitschrift publizierten Angaben wurden mit der grössten Sorgfalt überprüft. Die mit Verfassernamen gezeichneten Veröffentlichungen geben in erster Linie die Auffassung der Autoren und nicht zwangsläufig die Meinung der SMF-Redaktion wieder. Die angegebenen Dosierungen, Indikationen und Applikationsformen, vor allem von Neuzulassungen, sollten in jedem Fall mit den Fachinformationen der verwendeten Medikamente verglichen werden.

Herstellung: Schwabe AG, Muttenz, www.schwabe.ch

printed in
 switzerland

Titelbild und S. 913 oben:
 © Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin, Kantonsspital St. Gallen